

Die Kleinsten reiten um den Krümelcup

Lars-Henrik Bornhorst und Simona Graudenz vorne

ELMLOHE. Lars-Henrik Bornhorst (Wurster RK) mit Voyage und Simona Graudenz (Elmlohe) mit Wesna heißen die Sieger im Elmloher Krümelcup 2010. Der Wettbewerb war in zwei Leistungsklassen (LK) ausgeschrieben. Der Wurster gewann in der LK 6, die Lokalmatadorin in der LK 0. Die Organisation lag bei Renate Lüh-ring (Elmlohe) in bewährten Händen.

Bei den drei Turnieren in Geestenseth, Ankelohe und Sellstedt wurden die Qualifikationen für das Finale geritten, das am Wochenende in Elmlohe stattfand. In beiden Leistungsklassen gingen acht Reiterinnen und Reiter an den Start.

In der LK 0 wurden auf den drei genannten Schauplätzen jeweils eine E-Dressur und ein Stil-springen der Klasse E verlangt. Für Teilnehmer in der LK 6 waren ein Dressurreiter-Wettbewerb der Klasse A sowie ein A-Stil-springen ausgeschrieben. Die Ergebnisse aus den drei Qualifikationen wurden addiert und so die Finalisten ermittelt. Die Punkte im Finale wurden doppelt gewertet.

In der LK 6 siegten Lars-Henrik Bornhorst und Voyage mit 70,8 Punkten vor Julia Heins (Elmlohe) mit Rafaella (68,7) und Rieke Greff (Geestenseth) mit Grandija (67,8). Bei den Anfängern setzte sich Simona Graudenz



Gewann den Elmloher Krümelcup 2010 in der LK 6: Lars-Henrik Bornhorst (Wurster RK) mit Voyage.

denz im Sattel von Wesna mit 71,4 Zählern vor ihrer Schwester Maja (70,1), die Golden Lightning gesattelt hatte, durch. Den dritten Rang belegte Marisa Rönner (Sellstedt) mit Magic und 68,2 Punkten. Alle 16 Finalisten wurden ausgezeichnet. (jm)